

Wellness

# Lizenzen & Zertifikate



IST-STUDIENINSTITUT  
Bildung, die bewegt



# Inhalt

<b>1. Marktübersicht – Wellness</b>	<b>4</b>
<b>2. Quereinstieg in die Wellnessbranche</b>	<b>5</b>
2.1 Lizenzen und Zertifikate durch Fernstudium und Seminare	5
2.2 Was sind S-Lizenzen?	5
2.3 Was ist ein IST-Zertifikat?	5
<b>3. Lizenzen und Zertifikate im Detail</b>	<b>6</b>
3.1 Spa-Rezeptionist:in (IST-Zertifikat)	6
3.2 Sauna-Meister:in (IST-Zertifikat)	7
<b>4. Wichtige Hinweise für Dein IST-Studium</b>	<b>8</b>
4.1 Studienverlauf	8
4.2 Studienhefte	8
4.3 Seminare	9
4.4 Webtests	9
4.5 Einsendearbeiten	10
4.6 Klausuren	10
4.7 Lehrproben/Präsentationen	11
4.8 Multiple-Choice-Tests	11
4.9 Online-Vorlesungen	11
4.10 Online-Tutorien/Webinare	11
4.11 Abschlussdokumente	11

<b>5. Motivation und Lernen</b>	<b>12</b>
5.1 Zeitmanagement	12
5.2 Lernstofferarbeitung	12
5.3 Literatur	14
<b>6. Dein IST-Service</b>	<b>15</b>
6.1 Der Service-Bereich im Internet	15
6.2 Lerngruppen	15
6.3 Bescheinigung	15
6.4 Problemlösung und Service	16
6.5 Änderung der persönlichen Daten	16
6.6 Joborama	16
6.7 Zum Schluss	16

# 1. Marktübersicht – Wellness

Die Wellness- und Spabranche hat sich zu einem echten Wachstumsmarkt entwickelt. Das gilt auch für den Arbeitsmarkt Wellness. Mittlerweile sind etwa 1,1 Millionen Beschäftigte in nicht-medizinischen Gesundheitsberufen, Körperpflege und Wellnessberufen und der Medizintechnik tätig (Bundesagentur für Arbeit, 2023). Das Interesse an speziellen Wellnessangeboten ist seit 2017 ungebrochen. 7,5 Millionen Menschen in der deutschen Bevölkerung haben ein besonderes Interesse an Wellnessangeboten (IfD Allensbach, 2021). Positiv wirkt sich darüber hinaus die weiterhin hohe Ausgabebereitschaft für Gesundheit und Wellness aus. Im Jahr 2022 gaben knapp 24 Millionen Menschen Geld für Gesundheit und Wellness aus (IfD Allensbach, 2022). Die wachsende Gesundheitsorientierung in der Bevölkerung ist auch eine Chance für den öffentlichen Bäderbetrieb. Immer mehr innovative Kurskonzepte halten Einzug in Bädern. Außerdem entstehen seit Jahren neue Mischformen von Bädereinrichtungen, die beispielsweise Fitnessclubs, Spabereiche und Saunalandschaften integrieren.

Ebenfalls wurden vermehrt Wellnesshotels mit großen Spabereichen geschaffen und auch die großen Reiseveranstalter sowie Kur- und Heilbäder haben die steigende Nachfrage nach Wellnessaufenthalten erkannt und richten ihre Angebote – besonders in Ferienclubs – zunehmend wellnesstypisch aus.

Das große Angebot sowie die Nachfrage nach Wellnessprodukten und Dienstleistungen erfordern Fachkräfte. Diese werden händeringend gesucht. Mit den Lizenzen und Zertifikaten aus dem Bereich Wellness erwirbst Du Fachkenntnisse die sowohl für ein Anstellungsverhältnis als auch für die selbstständige Tätigkeit optimale Voraussetzungen in der Branche schaffen.

#### Quellen:

Bundesagentur für Arbeit. (16. Januar, 2023). Beschäftigte in Deutschland nach Berufsgruppen am 30. Juni 2022 (in 1.000; sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) [Graph]. In Statista. Zugriff am 17. März 2023, von <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1099494/umfrage/beschaeftigte-in-deutschland-nach-berufsgruppen/?locale=de>

IfD Allensbach. (28. Juni, 2021). Interesse der Bevölkerung in Deutschland an speziellen Wellness-Angeboten (z.B. Spa, Wellness-Hotels, Reiseanbieter) von 2017 bis 2021 (Personen in Millionen) [Graph]. In Statista. Zugriff am 17. März 2023, von <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/170932/umfrage/interesse-an-wellness-spa/>

IfD Allensbach. (21. Juni, 2022). Anzahl der Personen in Deutschland mit einer hohen Ausgabebereitschaft für Gesundheit und Wellness von 2018 bis 2022 (in Millionen) [Graph]. In Statista. Zugriff am 17. März 2023, von <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/264613/umfrage/verbraucherverhalten-hohe-ausgabebereitschaft-fuer-gesundheit-wellness/>

## 2. Quereinstieg in die Wellnessbranche

### 2.1 Lizenzen und Zertifikate durch Fernstudium und Seminare

Das IST-Studieninstitut, das seit über 30 Jahren auf Fernstudiengänge spezialisiert ist, bietet u. a. Lizenzen und Zertifikate als Fernstudium mit ergänzenden Seminaren an. Das bedeutet, das theoretische Wissen erarbeitest Du Dir durch Studienhefte, die wir Dir zuschicken oder die Du im Internet herunterladen kannst, sowie durch das Bearbeiten von Einsendearbeiten, Webtests oder Fallstudien, die vom IST korrigiert werden. So erlernst Du die theoretischen Inhalte zeitlich unabhängig und bequem von zu Hause. Die Praxis erlernst Du in Seminaren, die im Raum Düsseldorf (teilweise auch Berlin, Hamburg, Freiburg und München) stattfinden. Während Du zu Hause lernst, hast Du immer die Möglichkeit, bei Deinen Fachbetreuer:innen am IST-Studieninstitut anzurufen, denn diese stehen Dir sowohl bei organisatorischen als auch bei fachlichen Fragen zur Verfügung. Während der Seminare hast Du dann die Möglichkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen und Dich mit den Dozent:innen und den anderen Kursteilnehmer:innen auszutauschen.

### 2.2 Was sind S-Lizenzen?

Viele Lizenzen sind so aufgebaut, dass Du auch ohne Vorkenntnisse interessantes Spezialwissen für eine Tätigkeit in der Gesundheits- und Wellnessbranche erwerben kannst. Die sogenannten Spezial-Lizenzen (S-Lizenzen) vermitteln Kenntnisse und Fähigkeiten in speziellen Arbeitsbereichen wie z. B. Vinyasa-Yoga oder Entspannungstraining.

### 2.3 Was ist ein IST-Zertifikat?

Das IST-Zertifikat ist so aufgebaut, dass Du auch ohne Vorkenntnisse und unabhängig von Deiner bisherigen beruflichen Tätigkeit interessantes Spezialwissen in einem bestimmten Fachgebiet erhältst. Nach erfolgreich abgelegter Prüfung (Einsendearbeit, Webtest, Klausur und/oder Lehrprobe) wird das Zertifikat vom IST ausgestellt.

## 3. Lizenzen und Zertifikate im Detail

### 3.1 Spa-Rezeptionist:in (IST-Zertifikat)

Die Spa-Rezeption ist der zentrale Anlaufpunkt für Kund:innen. Entsprechend wichtig ist die Qualifikation von Spa-Rezeptionist:innen, um verantwortungsvolle Aufgaben professionell umzusetzen, wie etwa den Empfang der Gäste, den Verkauf und die Beratung, die Auslastungssteuerung der Kolleg:innen in der Kabine und den Umgang mit Reklamationen.



Erwirb mit diesem IST-Zertifikat wichtige methodische Kompetenzen und verbessere Deine kommunikativen Fähigkeiten, um Deine Angebote am Telefon, per E-Mail und vor Ort optimal zu vermarkten und die Kund:innenzufriedenheit und -bindung zu erhöhen. Diese berufsbegleitende Weiterbildung wurde gemeinsam mit Branchenexpert:innen speziell für Praktiker:innen entwickelt, die sich über Inhouse-Schulungen hinaus nachhaltig qualifizieren möchten.

<b>Dauer</b>	4 Monate
<b>Kursbeginn</b>	April, Oktober
<b>Standort</b>	Düsseldorf
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Schulabschluss + abgeschlossene Berufsausbildung oder (Fach-) Hochschulreife
<b>Abschluss</b>	IST-Zertifikat „Spa-Rezeptionist:in“

Das IST-Zertifikat „Spa-Rezeptionist:in“ besteht aus drei Studienheften und einer Online-Vorlesungsreihe sowie webbasierten Trainingseinheiten.

Studienverlauf	Vermittlungsform	Inhalt
1. Monat	SH 1	Rezeptionsmanagement im Spa
2. Monat	SH 2	Dienstleistungsmanagement
3. Monat	SH 3	Angebote im Spa
4. Monat	OLV	Kommunikation im Tagesgeschäft – Verkauf, Beratung, Einwandbehandlung
Prüfungsleistungen: 3 Webtests		

SH = Studienheft/OLV = Online-Vorlesung

### 3.2 Sauna-Meister:in (IST-Zertifikat)

Aus der Sauna-Idee ist ein gewaltiger Wirtschaftszweig geworden. Circa 17 % der deutschen Bevölkerung gehen häufig oder ab und zu in die Sauna oder ein Dampfbad. Sauna-Besucher suchen das Sauna-Erlebnis und genießen die Ruhe sowie die unterschiedlichsten Sauna-Rituale.



Das Aufgussprogramm sollte möglichst außergewöhnlich und an die Zielgruppe angepasst sein. Regelmäßige Wechsel und besondere Highlights schaffen Abwechslung und tragen zur Kund:innenbindung bei. Die Palette der Erlebnisaufgüsse reicht von der Abreibung mit Salz, Honig oder Crushed Ice über die angesagtesten Duft-Nuancen, das Angebot von Früchten und Tee, Lichteffekten und musikalischer Meditation bis hin zum Banja-Ritual mit echtem Birkenreisig und ist daher entsprechend bunt und vielfältig.

Mit diesem IST-Zertifikat vermitteln wir Dir die Grundlagen der Anatomie und Physiologie, spezifisches Wissen über die verschiedenen Saunaformen und Wedeltechniken sowie Saunazeremonien und -anwendungen, die Du in einer Wellness-, Spa- oder Saunaanlage durchführen kannst.

<b>Dauer</b>	3 Monate
<b>Kursbeginn</b>	April und Oktober
<b>Standort</b>	Standorte Düsseldorf und München
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Mindestalter 18 Jahre, Schulabschluss
<b>Abschluss</b>	IST-Zertifikat „Sauna-Meister:in“

Das staatlich zugelassene IST-Zertifikat „Sauna-Meister:in“ besteht aus zwei Studienheften, einem 3-tägigen Seminar und einem Praxisvideo.

Studienverlauf	Vermittlungsform	Inhalt
1. Monat	SH 1	Medizinische Grundlagen für Sauna-Meister:innen
2. Monat	SH 2	Fachwissen Sauna-Meister:in + EA
3. Monat	S 1 (3 Tage)	Saunazeremonien und -events + Zertifikatsprüfung
Prüfungsleistung: 1 Einsendearbeit + Zertifikatsprüfung (Lehrprobe und Multiple-Choice-Klausur)		

SH = Studienheft/S = Seminar/EA = Einsendearbeit

## 4. Wichtige Hinweise für Dein IST-Studium

### 4.1 Studienverlauf

Den Ablauf Deines Studiengangs entnimmst Du bitte dem Datenblatt zum Studienverlauf, der Deinem persönlichen Studienbegleiter beiliegt.

### 4.2 Studienhefte

Die Studienhefte unserer zugelassenen Weiterbildungen sind von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (www.zfu.de) geprüft und begutachtet. Somit entsprechen die Materialien den staatlichen Anforderungen an die fachliche und didaktische Qualität moderner Fernlehrmaterialien.

Wir versenden Dein monatliches Studienheft einige Tage vor Monatsbeginn, sodass Du es in der Regel bereits am Monatsanfang „in den Händen halten“ kannst. Online-Studierenden steht das Studienheft pünktlich zum Monatsbeginn in ihrem persönlichen Log-in-Bereich (Online-Campus) unserer Website www.ist.de als Download zur Verfügung.

The screenshot shows the website for IST-Studieninstitut. At the top, there is a navigation bar with 'ANMELDUNG', 'INFORMATIONEN', and 'KONTAKT'. Below this, there are six colored boxes representing different fields of study: Sport & Management, Tourismus & Hospitality, Fitness, Gesundheit & Wellness, Kommunikation & Wirtschaft, and IST-Hochschule. Each box lists specific courses and programs. The page also includes a section for 'WEITERBILDEN BEIM BRANCHENSPEZIALISTEN' with a 5-star rating and a section for 'UNSERE VORTEILE' with icons for 'Angebotene Abschlüsse', 'Hohe Flexibilität', 'Starkes Branchennetzwerk', 'Persönliche Betreuung', and 'Mehrfach ausgewähltes'.



Teile uns bitte umgehend mit, falls Du einmal kein Studienmaterial erhalten haben solltest. Wir sorgen dann unverzüglich dafür, dass es Dir erneut zur Verfügung gestellt wird.

In den Studienheften gewährt eine Lernorientierung zu Beginn jedes Kapitels einen Überblick über die Lehrinhalte. Am Ende der Kapitel bieten Dir unsere Lernkontrollfragen einen Anstoß, um das Gelesene zielgerichtet zu reflektieren und Deinen Leistungsstand für Dich selbst zu überprüfen. Die Lösungen zu den Lernkontrollfragen findest Du jeweils am Ende der Studienhefte.

### 4.3 Seminare

Da sich manche Lehrinhalte durch praktische Übung besser vermitteln lassen, sind in einigen IST-Lizenzen und -Zertifikaten Seminare integriert. Sie bieten eine gute Gelegenheit, um sich mit den jeweiligen Dozent:innen und Teilnehmer:innen auszutauschen und Beziehungen zu knüpfen, die für das Studium und Deinen persönlichen beruflichen Weg nützlich sein können.

Die Seminare sind im Kurspreis enthalten; zu jeder Veranstaltung erhältst Du eine separate Einladung mit einer Anfahrtsbeschreibung. Die Termine für Deine Seminare findest Du in Deinem Log-in-Bereich.

### 4.4 Webtests

Webtests sind Lernkontrollen im Studienverlauf, die online zu absolvieren sind. Die Prüfungsinhalte der einzelnen Webtests sind dem Online-Campus zu entnehmen. Die erfolgreiche Bearbeitung der Webtests ist Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats. Webtests können beliebig oft wiederholt werden, bis sie erstmalig bestanden wurden.

### 4.5 Einsendearbeiten

Während Deiner Weiterbildung schreibst Du Einsendearbeiten zur Lernerfolgskontrolle (siehe vorangegangene Kapitel). Ausnahmen sind im Fachbereich Gesundheit & Wellness die Lehrgänge, die mit einer Teilnahmebescheinigung abschließen. Hier werden weder Einsendearbeiten noch Klausuren geschrieben. Sie dienen dem reinen Selbststudium.

Die Aufgaben der Einsendearbeiten gehen meist über das reine Abfragen von Lernstoff hinaus. So kannst Du zeigen, dass Du in der Lage bist, die Lerninhalte beispielsweise zur Lösung kleinerer Situationsaufgaben auch anzuwenden.

Deine Einsendearbeiten und Abgabefristen findest Du im Online-Campus unter der Rubrik Prüfungsleistungen.

Verspätete Rücksendungen werden als nicht erbrachte Leistung bewertet, es sei denn, für die Verzögerung liegen wichtige Gründe vor, z. B. eine Krankheit. In diesem Fall kannst Du nach Vorlage eines ärztlichen Attests oder einer schriftlichen Bescheinigung mit uns eine Terminverlängerung vereinbaren. Jede nicht zurückgesandte Einsendearbeit wird mit der Note „ungenügend“ bewertet.

## 4.6 Klausuren

Falls zur Leistungsüberprüfung während des Studiums Klausuren vorgesehen sind, werden diese am letzten Tag des finalen Seminars oder im Anschluss an diesen geschrieben. Die Inhalte der Klausuren beziehen sich jeweils auf die vor dem Besuch des Seminars bearbeiteten Studienhefte.

Bei der Weiterbildung „Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)“ findet die schriftliche und mündliche Prüfung an einem gesonderten Termin vor der IHK Düsseldorf statt (meistens montags). Deinen Prüfungstermin wählst Du über den Online-Campus aus.

## 4.7 Lehrproben/Präsentationen

Einige IST-Weiterbildungen enden mit einer praktischen Prüfung zur Erlangung der IST-Lizenz/des IST-Zertifikats (siehe vorangegangene Kapitel). In der Lehrprobe zeigst Du, dass Du das im Seminar Gelernte praktisch umsetzen kannst. Die Lehrproben finden am letzten Tag des finalen Seminars statt.

Bei der Weiterbildung „Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)“ präsentierst Du Deine ausgearbeitete Präsentation dem Prüfungsausschuss der IHK Düsseldorf.

## 4.8 Multiple-Choice-Tests

Diese Art der Überprüfung beinhaltet, je nach Weiterbildung, 20–30 Multiple-Choice-Fragen, welche über den Online-Campus bearbeitet werden. Die zu prüfende Person hat 30–60 Minuten Zeit, um die Fragen zu beantworten. Es müssen mindestens 54 % richtig beantwortet werden, um den Test zu bestehen. Der Test kann nicht wiederholt werden.

## 4.9 Online-Vorlesungen

Parallel zu den Studienheften werden zum Teil Online-Vorlesungen oder Praxisvideos angeboten, in denen besonders wichtige und komplexe Themen vertieft werden. Die Vorlesungen werden mit neuester Technik aufgezeichnet und sind für Dich im Online-Campus jederzeit abrufbar.

## 4.10 Online-Tutorien/Webinare

In unseren Online-Tutorien und Webinaren geht es um das Üben des Erlernten – die konkrete Umsetzung und Anwendung spielen hier eine große Rolle. Hier kannst Du Dich interaktiv mit Deinem:Deiner Fachdozent:in austauschen und konkrete Fragen stellen, um eventuelle Verständnislücken zu schließen.

## 4.11 Abschlussdokumente

Nach bestandener Abschlussprüfung erhältst du deine Abschlussdokumente per E-Mail. Das IHK-Zertifikat der Weiterbildung „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ erhältst du von der IHK postalisch zugesendet.

## 5. Motivation und Lernen

### 5.1 Zeitmanagement

Wenn für die Bewältigung einer Aufgabe ein längerer Zeitraum zur Verfügung steht, neigt der Mensch oft dazu, die Arbeit zeitlich möglichst weit nach hinten zu schieben. Du tust Dir aber selbst einen großen Gefallen, wenn Du die Studienhefte zügig bearbeitest.

Zur Selbstmotivation ist es wichtig, dass Du Dir konkrete, kurzfristig erreichbare Ziele setzt, denn

- ▶ das Anhäufen von Arbeitsbergen wirkt demotivierend und
- ▶ die kontinuierliche Erarbeitung von Lernstoff führt zu besseren Ergebnissen.

Du solltest Deine Zeit so einteilen, dass Du ein Studienheft durchgearbeitet hast, bevor Du das nächste erhältst. Das Selbststudium nimmt etwa 10–12 Stunden/Woche in Anspruch. Je nach persönlichem Lebensstil und der Zeit, die Dir zur Verfügung steht, kannst Du Dir Dein Lernen selbst einteilen.

Vergiss bei Deiner Zeitplanung nicht, den Zeitaufwand für die Bearbeitung der Einsendearbeiten zu berücksichtigen!

### 5.2 Lernstofferarbeitung

Es gibt unterschiedliche Methoden zur Aneignung von Lernstoff. Wir wollen hier eine Methode vorstellen, die sich in der Praxis sehr bewährt hat. Sie wird als Fünf-Schritt-Methode bezeichnet.

#### 1. Schritt: Überblick gewinnen

Beginne nicht sofort mit dem Lesen eines Studienheftes, sondern versuche zunächst, einen Gesamtüberblick zu gewinnen. Als Orientierungshilfen bieten sich Vorwort, Inhaltsverzeichnis, Kapitelüberschriften, Lernziele und Stichwortverzeichnis unserer Studienhefte an. Hilfreich zum Einstieg ist auch das „Querlesen“, d. h. das „Überfliegen“ des Textes.

## 2. Schritt: Fragen stellen

Durch Hinterfragen aktivierst Du Deinen Lernwillen und Deine Motivation. Versuche, den wesentlichen Kern der Aussagen und die Argumente in Verbindung zu Deinem bisherigen Wissen zu setzen:

- ▶ Handelt es sich um völlig neue oder teilweise bekannte Informationen?
- ▶ Welches sind die entscheidenden Begriffe? Welche Vorstellungen habe ich von ihnen?
- ▶ Auf welcher Aussageebene liegen die Aussagen (Definition, Klassifizierung, Wenn-dann-Aussagen)?

## 3. Schritt: Lesen

Jetzt solltest Du das Studienheft genau lesen. Erarbeite Dir den Text mithilfe der Hervorhebungen, Untergliederungen, Grafiken und Randbemerkungen. Verstärke den Lerneffekt durch eigene Anmerkungen, das Notieren von Schlüsselsätzen oder die Anfertigung von Übersichten.

## 4. Schritt: Rekapitulieren

Beim Rekapitulieren sollen Dir die Lernkontrollfragen helfen, die Du am Ende der einzelnen Kapitel findest. Du solltest diese mündlich oder schriftlich kurz beantworten. Der größte Lerneffekt tritt ein, wenn Du

- ▶ Notizen erst nach dem Durchlesen eines Abschnitts oder eines Kapitels anfertigst,
- ▶ Notizen aus der Erinnerung formulierst,
- ▶ Notizen in eigene Worte fasst,
- ▶ Ausreichend Raum für spätere Ergänzungen auf den Notizblättern lässt.

Wenn Du die Lernkontrollfragen gelöst hast, kannst Du davon ausgehen, dass Du den Lernstoff im Wesentlichen erfolgreich erarbeitet hast. Deine Lösungen kannst Du anhand der Lösungsvorschläge, die Du jeweils am Ende der Studienhefte findest, überprüfen.

### **5. Schritt: Zusammenfassende Wiederholung**

Der Sinn einer zusammenfassenden Wiederholung besteht darin, die abschnittsweise erarbeiteten Einzelergebnisse zu einem Ganzen zusammenzufassen und die Notizen zu ergänzen. Dies verschafft Dir eine brauchbare Grundlage für die Prüfungsvorbereitung.

### **5.3 Literatur**

Du kannst das Studienmaterial auch ohne zusätzliche Literatur erfolgreich bearbeiten. Für den Fall, dass Du ein besonderes Interesse an einem speziellen Fachgebiet hast, bieten wir Dir in jedem Studienheft ein Literaturverzeichnis mit den wichtigsten Publikationen zu den jeweils behandelten Themen.

## 6. Dein IST-Service

Wir sind für Dich da!

Unsere Studienberatung steht Dir unter der Rufnummer **+49 211 86668 0** gerne zur Verfügung.

Selbstverständlich kannst Du uns auch jederzeit über unsere E-Mail-Adresse kontaktieren: **gesundheit@ist.de**

Unsere Berater:innen beantworten Deine Fragen sowohl zum organisatorischen Ablauf Deiner Weiterbildung als auch zu den Studienheften und Einsendearbeiten. Bei Bedarf rufen wir Dich selbstverständlich auch gerne zurück.

### 6.1 Der Service-Bereich im Internet

Auf unserer Website [www.ist.de](http://www.ist.de) kannst Du Dich mit Deinem Benutzernamen und Deinem Passwort – beides kannst Du der beiliegenden Anmeldebestätigung entnehmen – in einen geschützten Log-in-Bereich für IST-Studierende, den Online-Campus, einwählen, der Dir Informationen rund um Dein Studium bietet. Darüber hinaus steht Dir in diesem Bereich das aktuellste Studienmaterial zum Download zur Verfügung.

### 6.2 Lerngruppen

Im Log-in-Bereich kannst Du eine Adressenliste Deiner Studienkolleg:innen einsehen, um Kontakte für Deine persönliche Lerngruppe zu knüpfen. (Selbstverständlich kannst Du diese Möglichkeit jederzeit widerrufen.)

### 6.3 Bescheinigung

Eine Bescheinigung für den Lohnsteuerjahresausgleich steht Dir in Deinem Online-Campus zum Download zur Verfügung.

## 6.4 Problemlösung und Service

Es ist unser dringendstes Anliegen, Dir das Erreichen deines Bildungsziels zu ermöglichen. Falls also im Laufe Deines Studiums ein Problem auftauchen sollte, ruf uns rechtzeitig an! Hast Du beispielsweise ein Seminar versäumt oder ist es Dir infolge eines unvorhergesehenen Zwischenfalls nicht möglich, die Studiengebühren wie gewohnt zu entrichten – gemeinsam werden wir eine Lösung finden!

## 6.5 Änderung der persönlichen Daten

Sollten sich Dein Name, Deine Adresse oder Deine Bankverbindung ändern, bieten wir Dir im Service-Bereich unseres Online-Campus die Möglichkeit, die Änderungen online selbst vorzunehmen. Natürlich kannst Du uns auch schriftlich über die Änderungen informieren. Beachte jedoch bitte, dass Adressänderungen bis zum 15. des Vormonats, zu dem die Änderung eintritt, bei uns eingetroffen sein sollten. Nur so ist es uns möglich, Verzögerungen und Falschliefereien beim Versand der Studienhefte zu verhindern und zu gewährleisten, dass Du Dein Lehrmaterial pünktlich erhältst.

## 6.6 Joborama

Im Anschluss an Deine Weiterbildung kümmern wir uns weiter um Dich. Mithilfe der IST-Jobbörse [www.joborama.de](http://www.joborama.de) kannst Du Dich kostenfrei über offene Stellen in den Branchen Gesundheit & Wellness, Sport & Management, Fitness, Kommunikation & Wirtschaft sowie Tourismus & Hospitality informieren oder gezielt nach einer Stelle suchen. Du hast die Möglichkeit, Dein persönliches Profil einzugeben und kannst Dich so potenziellen Arbeitgebern präsentieren.

## 6.7 Zum Schluss

Betrachte das Lernen nicht als lästige Pflicht. Wenn Du versuchst, jedem Fachgebiet Interesse abzugewinnen, lernst Du gerne und damit besser. Eine positive Einstellung zum Lernen ist für Deinen Lernerfolg ausschlaggebend!

**In diesem Sinne wünscht Dir das IST-Team viel Erfolg bei Deiner Weiterbildung!**